

Top-10-Attraktionen & Top-10-Aktivitäten in Cornwall und Devon

Cornwall und Devon im Süden Englands verbinden weiße Traumstrände, blühende Gärten, weitläufige Hochmoore und zerklüftete Steilküsten zu einem einzigartigen Naturerlebnis. Die Top-10-Attraktionen sowie die Top-10-Aktivitäten, die man bei einem Besuch erleben sollte, stellen wir hier genauer vor:

Top-10-Attraktionen

1) Weltnaturerbe Jurassic Coast

Gleich zwei Gebiete in Cornwall und Devon sind von der UNESCO anerkannte Weltnaturerbestätten: Die 150 Kilometer lange „Jura-Küste“ und das Tamar-Tal um den gleichnamigen Fluss. Neben imposanten Felsformationen ist die **Jurassic Coast** vor allem als Fossilienfundstätte bekannt. Küstenwanderungen führen hier zu faszinierenden geologischen Stätten wie dem roten Kiesstrand von Sidmouth. Die Naturlandschaft des **Tamar Valley** erkunden Gäste am besten auf Bootsausflügen durch die weite Wasserlandschaft oder auf Fahrten mit der historischen Eisenbahn. www.jurassiccoast.com ; www.tamarvalleytourism.co.uk

2) Padstow

Die idyllische **Hafenstadt Padstow** ist ein idealer Ausgangspunkt für Wanderungen oder Fahrradtouren, sind doch der Camel Trail und der South West Coast Path an die Stadt angeschlossen. Nach viel Bewegung an der frischen Luft tut ein Bummel durch den mittelalterlichen Stadtkern mit seinen quirligen Tapas-Bars, gemütlichen Teehäusern und traditionellen Pubs gut. Filmbegeisterte werden sich bei einem Besuch im gotischen Landhaus Prideaux Place von 1592 an ein historisches Set gebeamt fühlen. www.padstow-cornwall.co.uk

3) Gartenkunst in Cornwall und Devon

Mildes Klima und fruchtbare Böden sind das Erfolgsrezept der blühenden Gärten der beiden südlichsten Grafschaften Englands. Zu den beliebtesten Anlagen zählen die **Lost Gardens of Heligan** mit subtropischem Dschungel, Park und Pflanzbeeten. Lange Zeit vernachlässigt und von Efeu und Brombeerhecken überrankt, wurde der kurzzeitig verborgene Garten in den 1990er Jahren zufällig wiederentdeckt. Auch der **Botanische Garten von Bicton** oder der **Rosemoor-Garten**, in dem sogar im Wintergewächse wie die „Christmas Box“ blühen, begeistern Hobbygärtner und Profi-Botaniker gleichermaßen. www.gardensofcornwall.com

4) Eden Project

Ein Pflanzenparadies der Extraklasse ist der botanische Garten **“Eden Project”** bei Bodelva. Mehr als 5.000 verschiedene Arten wachsen auf dem Freigelände und in den wie überdimensionalen Bienenwaben anmutenden Gewächshäusern. Die verschiedenen **Vegetationshäuser** beherbergen viele bedrohte und seltene Pflanzenarten und machen den Klimawandel für die Besucher erlebbar. Das Regenwald-Haus ist der weltweit größte Indoor-Regenwald mit Schokoladenpflanzen und Zuckerrohr, der Außengarten begeistert mit riesigen Holzfiguren, die komplett aus Abfall hergestellt wurden. www.edenproject.com/

5) Insel der Gezeiten

An der südlichsten Spitze Cornwalls können Urlauber auf eine Insel laufen. Wie das geht? Hier befindet sich die kleine **Gezeiteninsel St. Michaels Mount**. Sie ist bei Flut mit der Fähre und bei Ebbe über einen Damm von der Stadt Marazion aus zu erreichen. Ein genauer Zeitplan ist hier angebracht, die Ebbe dauert etwa sechs Stunden. Ein Berg, von Hafen umgeben, so könnte die kurze Beschreibung von St. Michaels lauten. Daher gehört auch der Ausblick auf die offene See von dem verwunschenen mittelalterlichen Mönchskloster in der Mitte des Berges aus zu den Höhepunkten von St. Michael. www.stmichaelsmount.co.uk

6) Minack-Freilichttheater

Direkt in die Klippen von Porthcurno an der Südküste Cornwalls liegt das **Minack Theater**, eines der wohl spektakulärsten Freilufttheater der Welt. Die einzigartige Atmosphäre direkt an der rauen Küste ist der ideale Schauplatz für Werke großer Regisseure. In der Saison von Juni bis September werden 16 Stücke aufgeführt, traditionsgemäß auch viele Klassiker von Shakespeare. Zwischen neun und elf Euro kostet der Eintritt zu den Aufführungen. Auch für Besichtigungen tagsüber ist das Theater geöffnet. www.minack.com

7) Historisches Exeter

Die Hauptstadt von Devon ist gleichzeitig **pulsierende Metropole und historische Stätte** aus der Römerzeit. Nach einem Spaziergang entlang der historischen Uferpromenade des Exe-Flusses lohnt es, in die typischen Bars und Pubs einzukehren. In der ersten Reihe mit Blick über den Fluss sitzt man beispielsweise im Restaurant „The Mill on the Exe“. Viele der Sehenswürdigkeiten von **Exeter**, wie etwa die gotische Kathedrale, liegen in Laufnähe der Innenstadt. www.heartofdevon.com

8) Clovelly und die Halbinsel Hartland

Das **charmante Fischerörtchen** im Norden von Devon entführt Besucher bei einem Sparzergang durch die steilen, kopfstein gepflasterten Straßen zum alten **Hafen von Clovelly** in eine andere Zeit. Der Schriftsteller Charles Dickens war oft zu Gast und wurde inspiriert von der märchenhaften Kulisse der Stadt. Von Clovelly aus bietet sich ein Abstecher auf die **Halbinsel Hartland** an. Im Sommer kann man hier ewig in den kleinen versteckten Buchen verweilen. Ein Höhepunkt von Hartland ist auch der **Speke's-Mill-Mouth-Wasserfall**, der mit mehreren Stufen insgesamt 68 Meter hoch ist. www.clovelly.co.uk; www.hartlandpeninsula.co.uk

9) Tintagel Castle

Die Burg Tintagel ist ein verwunschener Ort, eng verbunden mit der Sage von König Artus, der hier im 11. Jahrhundert gezeugt worden sein soll. Das uralte Gemäuer liegt auf einer Halbinsel an der Westküste, die nur durch eine schmale Landzunge mit dem Festland verbunden ist. Die direkt dem tosenden Meer ausgesetzte Burg Tintagel ist einer der Höhepunkte von Cornwall. www.tintagelcastle.co.uk

10) Küstenstädtchen St. Ives

Verwinkelte Gäßchen, Straßenfeste und eine ansässige Künstlerkolonie prägen das Erscheinungsbild von St. Ives. Wie **Urlaub an der Mittelmeerküste** fühlt sich der Besuch in dem kleinen Küstenstädtchen an. Dies liegt nicht zuletzt auch an den zwei großen **Stränden von Porthminster und Porthmeor** in der kilometerlangen **St.-Ives-Bucht**. Sie wurden mehrfach ausgezeichnet für ihre günstige Lage, die einzigartigen Ausblicke und ihren feinen weißen Sand. www.stives-cornwall.co.uk

Top-10-Aktivitäten

1) Per Pedales durch Cornwall und Devon

Von Wadebridge nach Padstow in Cornwall erstreckt sich auf rund 27 Kilometern der **Camel Trail**. Er verläuft entlang einer stillgelegten Eisenbahnstrecke in autofreiem Gebiet auf ebener Strecke. Die Tour bietet viele Möglichkeiten zum Picknicken oder zum Genießen der herrlichen Ausblicke. Auch Devon lässt sich perfekt mit dem Rad erkunden. So führen gut ausgebauten Wege durch die Nationalparks Dartmoor und Exmoor. Die zwei wichtigsten Radwanderrouten sind der **Devon Coast to Coast Track** und der **West Country Way**, die zum **National Cycle Network** gehören.

www.visitcornwall.com/xsdbimqs/cwayleafcamel.pdf;
www.sustrans.org.uk

www.cycledevon.info;

2) Wandern auf dem South West Coast Path

Zerklüftete Klippen, versteckte Buchten, charmante Fischerdörfer und das mystische Moorland machen Cornwall und Devon zu einem abwechslungsreichen Ziel für Wanderer. Der **South West Coast Path** ist mit 1014 Kilometern der **längste Wanderweg Großbritanniens**. Auf den gut ausgeschilderten und befestigten Wegen kann man einmal komplett die Südspitze Englands und damit auch die beiden Grafschaften umwandern. Schwindelfrei sollte man allerdings sein, da der Weg an einigen Stellen bis direkt an die atemberaubende Steilküste heranführt. Der **Two-Moors-Weg** hingegen verbindet auf rund 160 Kilometern die einzigen beiden Nationalparks Südenglands, Dartmoor und Exmoor, miteinander und führt Reisende durch hügeliges Gras- und Moorland.

www.southwestcoastpath.com, www.walkingindevon.co.uk

3) Wohl bekomm's!

Ob süß und cremig, herhaft oder pikant: Cornwall und Devon bieten kulinarisch alles, was Gourmetherzen höher schlagen lässt. Die kornischen Pastetchen **Pasties** etwa, mit Fleisch, Zwiebeln und Kartoffeln gefüllte Teigtaschen, gibt es in vielen Variationen. Sie sind der ideale Proviant für Wanderausflüge oder das Picknick am Strand. Wer sich lieber verwöhnen lässt, kehrt in eines der allerorts zu findenden **Fischrestaurants** ein und genießt die Leckereien aus dem Meer. Das Lieblingsdessert und absolutes Muss nach einem aktiven Tag ist der **Cream Tea**. Eigentlich ein Tee, aber serviert mit reichlich Sahne, Scones, Marmelade und „Clotted cream“ – einer Art eingedickten Rahms - wird das Heißgetränk zum „Rund-um-glücklich“-Dessert. www.foodfromcornwall.co.uk, www.devoncreamtea.org.uk

4) Paradiesische Wasserwelten

Cornwall und Devon sind durch ihre Lage auf England südlichster Landzunge und mit mehr als 300 Stränden ein Paradies für Surfer und Wellenreiter. Zu den Hotspots gehören der **Newquay** und **Fistral Beach in Cornwall** sowie **South Hams** und **Blackpool Sands in Devon**. Das zeigt sich auch auf Festivals wie dem **Relentless Boardmasters Festival** oder der **Falmouth Week**. Hier finden Sportler und Zuschauer durch ihre Begeisterung für Wind und Wellen zusammen. Wer etwas gemütlichere Ausflüge bevorzugt, kann mit dem Boot durch die kleinen Buchten beispielsweise um Falmouth schippern und zum Picknicken und Spazierengehen anlanden. www.cornwall-beaches.co.uk, www.visitsouthdevon.co.uk/site/beaches

5) Mehr Meer

Gänsehaut versprechen die Bootsausflüge zur **Walbeobachtung** vor der Küste Cornwalls und Devons. Die Tourguides lassen es sich nicht nehmen, Geschichten von einäugigen Piraten und Schmugglern zu erzählen, die einst die Gegend unsicher machten. Bei den abwechslungsreichen Touren kann man neben **Orca-Walen** auch **Seevögel**, **Delphine**, Tümmler und manchmal sogar **Haie** beobachten. www.cornwalls.co.uk/excursions/boat_trips

6) English Riviera Geopark

Der English Riviera Geopark ist ein rund 10.000 Hektar großes Gebiet, in dem sich über 400 Millionen Jahre Evolutionsgeschichte betrachten lassen. Auch **Ablagerungen** aus einer **der ältesten geologischen Perioden**, der Devonischen Periode, finden sich dort. Der Geopark um Torbay ist der einzige weltweit, in dem Menschen leben, und ist mit seinen aus Sandstein entstandenen roten Ständen, vielen Parkanlagen, den aufgefalteten Klippen oder den Fossilienfunden aus dem Meer ein **beliebtes Ausflugsziel**.
www.englishrivierageopark.org.uk;
www.youtube.com/watch?v=RATmkF9zXy4

7) Nationalparks Dartmoor und Exmoor und das Bodmin-Moor

An der Grenze von Cornwall und Devon und entlang der Felsenküste des Bristol-Kanals befinden sich die beiden **Nationalparks Dartmoor und Exmoor**, die Vegetationen des weitläufigen Moor- und Heidelands sowie der urwüchsigen Wälder und historischen Bauten aus dem Mittelalter einschließen. Hier wächst auch eine regionale Spezialität, die Blaubeere. In den geschützten Parks können sich Besucher frei bewegen und die Sehenswürdigkeiten wandernd oder mit dem Fahrrad erkunden. Die **Moorheide Bodmin** hingegen hat durch ihre Verbindung mit der Artus-Sage einen besonderen Reiz: In den Dozmary Pool soll, nach der Überlieferung, Sir Bedivere – Ritter der Tafelrunde – das Schwert Excalibur geworfen haben. www.dartmoor.co.uk; www.exmoor-nationalpark.gov.uk; www.bodminmoor.co.uk

8) Auf den Spuren von Agatha Christie und Rosamunde Pilcher

Verwunschene Herrenhäuser, weiße Sandstrände und mystisches Moorland machen die Naturlandschaften von Cornwall und Devon gleichermaßen markant und einzigartig. Da verwundert es nicht, dass zahlreiche Schriftsteller vom alten England – „Land of Legends“ – inspiriert wurden. Durch die Verfilmungen der Romane von **Rosamunde Pilcher** wurde beispielsweise dem **Kloster von St. Michael** ein Denkmal gesetzt. Krimifans hingegen führt der Weg nach **Torquay** in die **Geburtsstadt von Agatha Christie**. Eine Ausstellung über das Leben und Werk der ungeschlagenen Krimikönigin bietet das Torquay-Museum. www.stmichaelsmount.co.uk; www.torquaymuseum.org.

9) Kunst und Handwerk

Die **Tate St.-Ives-Galerie** ist eine von vier Tate-Galerien in Großbritannien. In St. Ives ging sie aus der ansässigen kornischen Künstlerkolonie hervor und zeigt innovative Werke der modernen Kunst. Das Tate, wie das Museum auch genannt wird, prägt das kulturelle Umfeld der Stadt und fördert zeitgenössische Künstler und Kunstprojekte der Umgebung. Am Rande des Dartmoors befindet sich die **Kunstgewerbe-Gilde von Devon**. Die rund 240 aktiven Mitglieder stellen traditionelle und zeitgenössische Kunst in der stilecht renovierten Wassermühle aus, die allein schon einen Besuch wert ist. www.tate.org.uk; www.crafts.org.uk

10) Only the coolest survive ...

Wandern, klettern und die felsige Küste erklimmen, das sind die Herausforderungen beim **Coasteneering**. Der Abenteuersport an der frischen Luft fördert Konzentration wie auch Balance und garantiert atemberaubende Ausblicke. An günstigen Stellen gibt der Tourguide den Mutigsten den Sprung in die Wellen frei. Geeignete Orte für diese Gruppenaktivität sind beispielsweise die Küste von Newquay oder die Croyde Bay in Norddevon. Viele der Veranstalter haben noch mehr Nervenkitzel im Programm. Beim **Abseiling** etwa seilt man sich vorbei an steilen Hängen in Felsschluchten hinab. www.coasteering.org; www.adventure-cornwall.co.uk